PILZWEITERBILDUNG FÜR FORTGESCHRITTENE

Lernziel der Veranstaltung

Das Interesse an Pilzen wächst stetig, es lässt sich durchaus von einem neuen, gesellschaftlichen Trend sprechen. Trotz Interesse in breiten Teilen der Bevölkerung kommt es jedes Jahr zu teils tödlichen Vergiftungen. Zum einen, weil die eigenen Fähigkeiten überschätzt, zum anderen, weil auf veraltete Literatur zurückgegriffen wird. In diesem Kurs widmen wir uns intensiv der sicheren Bestimmung von Pilzen, gehen auf ihre wichtige ökologische Funktion und enthaltenen Inhaltsstoffe ein. Dabei erweitern wir die Kenntnisse so weit, dass auch Lamellenpilze und Baumpilze gesammelt werden können. Bei der Pilzbestimmung ist eine gewisse Kenntnis von Baumarten entscheidend, sodass auch erweiterte Gehölzkunde auf dem Lehrplan steht. Unser junges Team an Experten setzt dabei in großen Teilen auf Praxis, anstatt auf verstaubte Lernmethoden.

Diese 5-tägige Zertifikatweiterbildung ist für Menschen mit erweiterten Vorkenntnissen konzipiert und beinhaltet ein ausführliches Skript und eine Lupe.

- Bestimmungsmerkmale
  - Hutform
  - Stielform
  - Lamellen / Röhren
  - Lamellenschneide
  - Knollen
  - Velum
  - Riefung
  - Brüchigkeit
  - Farbänderungen
- Ökologie
  - Ökologische Funktion
  - Lebensweisen
- Pilzgruppen
  - Champignons
  - Röhrlinge
  - Dachpilze
  - Scheidlinge
  - Leistlinge
  - Knollenblätterpilze
  - Milchlinge
  - Stäublinge
  - Seitlinge
  - Schlauchpilze
  - Porlinge
- Bäume
  - Vorstellung verschiedener Baumpartner
  - Bestimmungsmerkmale
- Praxis
  - Sporenpräparate Herstellen
  - Einführung in die Mikroskopie

PREISE , TERMINE UND VERANSTALTUNGSORTE

Preis: 790€ (inkl. Mwst)
Darin enthalten sind: Lupe, ausführliches Skript, Zertifikat

Termin 2027
Die 6-tägige Pilzweiterbildung findet an folgendem Termin statt:

- **19.10.27| 17:00 – 19:00 Uhr: Vorbereitende Theorieeinheit Pilze | Online** (Teilnahme nicht zwingend erforderlich, wird aufgezeichnet)
- **20. - 23.10. | 09:30 – 17:30 Uhr: Praxis** | Seminarhaus Inwole | Im Norden Potsdams
- **24.10. | 10 - 16 Uhr Uhr: Praxis Gehölze** | Nähe S-Bahnstation Grunewald

Im November bieten wir einen kostenfreien Onlinetermin an, bei dem wir auf offene Fragen eingehen und das Gelernte wiederholen.

Ort
Das Pilzseminar für Einsteiger*innen findet in Potsdam, an der Grenze zu Berlin statt: Rudolf-Breitscheid-Straße 164, 14482 Potsdam

Bildungsurlaub
Dieser Kurs ist in einigen Bundesländern als Bildungszeit / Bildungsurlaub anerkannt. Mehr Infos gibt es unter: **waldsamkeit.de/bildungsurlaub-natur**

Unser Team

WER WIR SIND

Hinter Waldsamkeit stehen wir: ein junges Team aus erfahrenen Biologen, studierten Naturschützerinnen oder auch Öko-Landwirtinnen. Wir alle bringen unsere ganz eigene Expertise mit – und haben eine Sache gemeinsam: Wir lieben unsere Natur und brennen für deren Erhalt. Das Ziel unserer Arbeit ist es, wieder mehr Interesse und Wertschätzung für die Natur vor unserer Haustür zu wecken. Wir wollen unser Wissen weitergeben und unsere Begeisterung mit vielen anderen Menschen teilen. Um anderen unsere Natur und fundiertes Wissen darüber wieder ein Stück näher zu bringen, bieten wir die unterschiedlichsten Naturevents an: Von der klassischen Wildkräuterwanderung, über Pilz- und Vogelführungen bis hin zu Wildkräuterausbildungen. Dabei interessieren wir uns vor allem für die Arten, die uns in unserer heimischen Natur umgeben. Wie können wir sie erkennen und unterscheiden? Welchen Nutzen oder welche Heilwirkung bringen sie mit sich?

Unsere naturwissenschaftliche Herangehensweise stellt das Beobachten , Erkennen und Erleben in den Fokus. Und für alles was wir tun, ziehen wir stets verschiedene Sichtweisen aus der Naturwissenschaft, aus traditionellem Wissen und Studien aus dem Bereich der rationalen Phytotherapie heran. Im Gegensatz zu anderen Anbietern sind unsere Kurse frei von weltanschaulichen Färbungen.

So verbinden wir fundiertes Wissen mit Freude am Entdecken und Erleben die Natur mit allen Sinnen. Wir gehen regelmäßig gemeinsam raus und tauchen ein in die Vielfalt unserer Wälder, Wiesen und Parks unserer Umgebung und lernen die uns umgebenden Arten kennen. Auch wenn wir nicht ganz ohne Theorie auskommen, versuchen wir das Wissen so praxisnah wie möglich zu vermitteln und schauen uns das Gelernte immer wieder "live" an den Pflanzen und Pilzen an: Nur so kann Lernen wirklich Spaß machen.